

#Energiewende #10 Jahre CC4E #Erneuerbare

Competence Center für Erneuerbare Energien und EnergieEffizienz der HAW Hamburg feiert 10-jähriges Jubiläum

Das Competence Center für Erneuerbare Energien und EnergieEffizienz kurz CC4E der HAW Hamburg hat sich seit Gründung im Sommer 2008 zu einer der bedeutendsten wissenschaftlichen Einrichtungen für die Energiewende in Norddeutschland entwickelt. Mehr als 70 Personen arbeiten in über 30 Projekten – zusammen mit Industriepartnern – und entwickeln praxisnahe Lösungen für ein breites Spektrum an technologischen, gesellschaftlichen, energiepolitischen und wirtschaftlichen Problemstellungen. Die Schwerpunkte liegen in den Bereichen Windenergie, Speicher, Digitalisierung, Sektorkopplung, Umwelt und Akzeptanz sowie der Systemintegration Erneuerbarer Energien. In den vergangenen Jahren wurde ein Projektvolumen in Höhe von rund 25 Mio. Euro sowie ca. 40 Mio. Euro weitere Investitionen realisiert. Ziel des CC4E ist es, einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen der Energiewende und damit für wirksamen Klimaschutz zu leisten – von der Idee bis zur Umsetzung. Dabei setzt das CC4E insbesondere auf eine starke Verankerung in der Metropolregion Hamburg.

Eine Übertragung der Lösungen im großen Maßstab für die Region Hamburg und Schleswig-Holstein erfolgt in dem Verbundprojekt „NEW 4.0 – Norddeutsche Energiewende“, das durch das CC4E mitinitiiert wurde. Dahinter steht eine Innovationsallianz mit 60 Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik, die gemeinsam Lösungen für das Energiesystem der Zukunft entwickeln.

Ein weiteres Beispiel ist das Projekt X-Energy. In 13 Einzelvorhaben in den Handlungsfeldern Umwelt und Akzeptanz, innovative Erneuerbare Energieerzeugung und Sektorkopplung werden Lösungen für die Zukunftsfähigkeit des Energiesystems entwickelt.

Für eine erfolgreiche Umsetzung der Projekte und zur Förderung der Innovationskraft hat das CC4E in 2015 das Technologiezentrum Energie-Campus gegründet, eine Forschungseinrichtung mit einem Wind- und Smart-Grid Labor sowie dem eigenen angeschlossenen Windpark Curslack, der 2017 errichtet wurde und nun auch in den Forschungsbetrieb geht. Diese deutschlandweit einzigartige Infrastruktur erlaubt eine Erprobung und Demonstration vielfältiger Forschungsprojekte zum Energiesystem der Zukunft im Realbetrieb.

Darüber hinaus bildet das Technologiezentrum des CC4E eine wesentliche Grundlage für die engen Forschungspartnerschaften mit dem dort angesiedelten Fraunhofer IWES und dem Anwendungszentrum für Leistungselektronik für Regenerative Energiesysteme zusammen mit dem Fraunhofer ISIT.

Zukünftig steht das Thema Sektorkopplung, also die Vernetzung der erneuerbaren Energieerzeugung mit den Bereichen Wärmeversorgung, Mobilität und Industrie, die Nutzung großer Batteriespeicher sowie die Erzeugung von Wasserstoff für die Wärmeversorgung und für synthetische Brennstoffe noch stärker im Fokus.

Jens Kerstan, Umweltsenator: „Das Jubiläum zeigt, dass die Idee damals genau zur richtigen Zeit kam. Heute profitiert Hamburg wirtschaftlich und wissenschaftlich davon, dass die Energieforschung hier ein so profiliertes Zentrum hat. Hier werden Ideen und Ansätze entwickelt, die für die Energiewende und den Klimaschutz wegweisend und beispielgebend sind. Das CC4E stärkt den Standort Hamburg mit seinen vielfältigen Projekten und vernetzt Akteure aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik. Am Projekt NEW 4.0 zeigt sich dies in eindrucksvoller Weise.“

Prof. Dr. Werner Beba, Leiter des CC4E der HAW Hamburg: „Was uns beim CC4E antreibt, ist die Leidenschaft, Wege zur nachhaltigen Energieversorgung zu entwickeln – für die Erhaltung einer lebenswerten Welt. Mit unseren Projekten wollen wir zur Entwicklung der norddeutschen Region als führendes Innovationszentrum der Energiewende beitragen.“

Im Rahmen der Jubiläumsveranstaltung werden vielfältige Projektergebnisse vorgestellt, u.a. innovative Windenergie-Technologien, Systemintegrations-Anwendungen, regenerative Wärmeversorgung und Speicher sowie Marktregulatorik und Akzeptanzforschung. Heute, am 14.11. können dazu zahlreiche Exponate im Foyer Berliner Tor 5 besichtigt werden, morgen am 15.11. findet von 14.45 Uhr bis 18.15 Uhr eine spannende Vortragsveranstaltung statt. Senator Jens Kerstan eröffnet die Abendveranstaltung um 17.15 Uhr mit einem Grußwort, Matthias Boxberger, Vorstandsvorsitzender Hansewerk sowie Dr. Martin Grundmann, Geschäftsführer ArgeNetz halten Keynotes zur Energiewende.

Hintergrundinformationen CC4E und Energie-Campus und Leitbild (siehe Anhang):

Das Competence Center für Erneuerbare Energien und EnergieEffizienz (CC4E) ist eine fakultätsübergreifende wissenschaftliche Einrichtung der HAW Hamburg, die sich in interdisziplinärer Weise den gegenwärtigen und zukünftigen Herausforderungen der Energiewende annimmt. Damit leistet das CC4E einen nachhaltigen Beitrag zu wirksamem Klima- und Umweltschutz. Eine wichtige Aufgabe ist der intensive Austausch mit der Gesellschaft über die zukünftigen Veränderungen im Rahmen der Energieversorgung von morgen und damit durch die Inhalte und Ergebnisse unserer Projekte für die Energiewende zu begeistern. Die Infrastruktur und das Know-how, das im Rahmen unserer Forschungsprojekte aufgebaut wird, führt auch zu einer anwendungsbezogenen Vermittlung von relevantem Wissen zu technologischen, energiepolitischen und wirtschaftlichen Fragestellungen in der Lehre der HAW Hamburg. Die Kernkompetenzen liegen in den Bereichen Windenergie, Speicher, Systemintegration, Sektorenkopplung, Umwelt und Akzeptanz sowie dem hierfür relevanten Innovationsmanagement.

KONTAKT

HAW Hamburg / CC4E
Wega Wilken
Öffentlichkeitsarbeit CC4E
T +49 40 428 75 9850
wega.wilken@haw-hamburg.de

